

Passivhaus in *Willanzheim* öffnet am 15. November die Türen

Architekturbüro Erwin Schleicher beteiligt sich mit dem *PlusEnergieHaus* in *Willanzheim* an bundesweiten „Tagen des Passivhauses 2015“

Im Passivhaus in Willanzheim ist die Energiewende bereits Realität: Etwa 90 Prozent der Heizwärme werden gegenüber herkömmlichen Gebäuden eingespart – und das bei deutlich erhöhtem Komfort. Wie das funktioniert, kann am 15. November jeder selbst sehen, erleben und hinterfragen. Das PlusEnergieHaus in Willanzheim beteiligt sich an diesem Tag an den bundesweiten „Tagen des Passivhauses“.

In der Zeit von 10:00 bis 11:30 Uhr und von 13:30 bis 15:00 Uhr sind die Türen für Besucher geöffnet. Der Treffpunkt wird nach Voranmeldung beim Architekturbüro Erwin Schleicher bekannt gegeben.

Seit den ersten „Tagen des Passivhauses“ im Jahr 2004 haben bereits Zehntausende die Möglichkeit zu einem Besuch genutzt – in ganz Deutschland und auch international. Das Objekt ist bereits zum zweiten Mal an der Aktion beteiligt. „Wir haben sehr gute Erfahrungen mit dem Passivhaus gemacht und möchten diese Erfahrungen gerne an andere weitergeben“, sagen die Bewohner. Im direkten Gespräch lassen sich eventuelle Fragen besser klären.



Ein Passivhaus ist nicht nur ein aktiv geleisteter Beitrag zur Energiewende. Für Bauherren und Nutzer ist es auch wirtschaftlich hoch interessant. Zusätzliche Investitionen in der Bauphase sind durch die eingesparten Heizkosten meist nach einigen Jahren ausgeglichen – und die monatliche Abrechnung bleibt darüber hinaus extrem gering.

*Passivhaus in Willanzheim.
Foto: Erwin Schleicher*

Zu den laufenden Ersparnissen kommt ein spürbar erhöhter Wohnkomfort, mit optimaler Raumlufte und behaglichen Temperaturen. Die Haustechnik ist flexibel und einfach zu bedienen – auch davon können sich Besucher am 15. November in Willanzheim überzeugen.

Das Gebäude wurde im Jahr 2003 errichtet. Architekt Schleicher wollte ein extrem energiesparendes Gebäude, das mit Hilfe der Sonneneinstrahlung Bauherren und Umwelt entlastet. Bei einer Wohnfläche von 185 m² liegt der Heizwärmebedarf bei etwa 15 kWh / (m²a). „Die monatliche Rechnung für Heizung und Warmwasser liegt damit bei etwa 45 Euro. Bei einem ‚normalen‘ Haus wären es weitaus mehr“, sagt der Architekt.

Die „Tage des Passivhauses“ sind eine Aktion der Netzwerke IG Passivhaus Deutschland und iPHA (International Passive House Association), die vom Passivhaus Institut in Darmstadt ins Leben gerufen wurden. Eine Übersicht aller teilnehmenden Projekte bietet die Internet-Seite www.passivhausprojekte.de Hier sind auch genaue Besichtigungstermine und Ansprechpartner sowie weitere Informationen zu den einzelnen Projekten zu finden. Direkter Link zum Objekt: www.passivhausprojekte.de/#d_277 in der Passivhaus-Datenbank Weitere Infos auch unter www.schleicher-architekt.de



Presse-Kontakt:

Bei Fragen zum Passivhaus in Willanzheim:

Architekturbüro Erwin Schleicher | Tel.: 09332/4592 | E-Mail mail@schleicher-architekt.de

Bei allgemeinen Fragen zum Thema Passivhaus:

Benjamin Wunsch | Passivhaus Institut / IG Passivhaus | 06151-82699-25, presse@passiv.de